

Protokoll der 22. Stiferversammlung vom 24. April 2025 im Alters- und Pflegeheim Santa Rita

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler

Stiftungsratspräsident Herbert Schmidhalter begrüsst um 19.00 Uhr 80 Personen zur Stiferversammlung.

Als Stimmzähler werden Eyer Stefan und Blatter Rolf bestimmt.

Die Traktandenliste wird bekannt gegeben und von der Versammlung genehmigt:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Stiferversammlung vom 24.4.2024
3. Finanzen
 - a. Jahresrechnung 2024
 - b. Revisorenbericht
 - c. Genehmigung des Revisorenberichts und der Jahresrechnung
4. Bericht des Stiftungsratspräsidenten
5. Bericht der Heimleitung
6. Wahlen Stiftungsrat
7. Wahl Stiftungsratspräsident
8. Verschiedenes

Vor Behandlung der Traktanden wurden den sechs verstorbenen Mitstiftern sowie den 20 verstorbenen Heimbewohnern gedacht.

2. Protokoll der Stiferversammlung vom 24.4.2024

Das Protokoll war auf der Webseite aufgeschaltet gewesen. Der Präsident stellt es zur Diskussion. Es gibt keine Wortmeldungen. Die Versammlung genehmigt und verdankt das Protokoll per Applaus.

3. Finanzen – Jahresrechnung 2024

Der Heimleiter Urban Eyer präsentiert die Erfolgsrechnung und Bilanz zum Geschäftsjahr 2024.

Der Gesamtaufwand überschreitet erstmals die 6 Mio. Grenze und beträgt 6'015'621 Franken und ist im Vergleich zum Budget höher ausgefallen. Die vorgenommenen Lohnerhöhungen mit dem Inkrafttreten des GAV tragen dazu einen Anteil bei.

Im Vergleich zum Vorjahr haben die Ausgaben um 556'000 Franken zugenommen. Dabei verzeichnen wir bei den Personalausgaben eine Zunahme von 468'000 Franken.

Der Betriebsertrag ist im Geschäftsjahr um 423'000 Franken höher ausgefallen als der Vorjahreswert. Die merkliche Zunahme der Schwere der Fälle führte auch zu einer markanten Zunahme bei den Einnahmen sowie den Hilflosenentschädigungen. So steigen diese gegenüber dem Vorjahr um 27'000 Franken. Die finanzielle Situation des Heims lässt Abschreibungen zum maximal vorgegebenen Satz des Kantons zu.

Im Betriebsjahr 2024 beträgt der Cashflow 400'000 Franken und stellt gegenüber dem Vorjahr eine Abnahme von 77'000 Franken dar.

Das Fremdkapital hat 2024 um 225'000 Franken abgenommen. Dies ist unter anderem auch auf die jährliche Rückzahlung des IHG-Darlehens zurückzuführen. Zu erwähnen ist, dass 2024 die letzte

Tranche der Bauschulden (IHG-Darlehen) aus dem Erstbau 2005 im Betrag von 75'000 Franken abgezahlt wurde. Somit ist die Stiftung nun schuldenfrei.
Das Total des Eigenkapitals hat im Geschäftsjahr um 137'000 Franken zugenommen.
Der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital beträgt 88%.

Leider musste sich Dominik Martig von der Alpine Revisions AG kurzfristig entschuldigen lassen.
Der Präsident liest den im Jahresbericht veröffentlichten Revisorenbericht vor.
Der Bericht der Revisionsstelle, die Bilanz und die Erfolgsrechnung 2024 werden von der Stifternversammlung einstimmig genehmigt.

4. Bericht des Stiftungsratspräsidenten

Präsident Herbert Schmidhalter erwähnt in seinen Ausführungen, dass zwei neue Mitglieder in die Stiftung Santa Rita eingetreten sind. Der Präsident führt die getroffenen Massnahmen zugunsten des Personals im Geschäftsjahr 2024 auf: Wechsel von der Pensionskasse und UVG-Versicherung, Einführung der Einsparprämie, Durchführung von mehreren Mitarbeiteranlässen im kommenden Jahr.

Herr Schmidhalter informiert die Anwesenden, dass er Ende September seine Funktion als Hausleiter bei der Residenz Brigerberg abgeben werde. Er bedankt sich bei den Personen, die ihn während den letzten Jahren unterstützt und begleitet haben.

Beim Projekt „Begegnungszone Alti Gassa“ hat die Gemeinde Ried-Brig den Lead übernommen. Voraussichtlich werden die für das Heim anfallenden Kosten CHF 320'000 betragen.

Abschliessend bedankt sich Herbert bei den Mitarbeitenden, den Freiwilligen, den Mitgliedern des Stiftungsrates, der Seelsorge, dem Heimarzt, der Vertrauensapotheke und bei allen Stiftern und Mitstiftern.

5. Bericht der Heimleitung

Heimleiter Urban Eyer informiert die Stifternversammlung über das Geschäftsjahr 2024. Die aktuellen Pensionspreise gehören zu den preisgünstigsten im gesamten Kanton Wallis. Das von der SQS durchgeführte Qualitätsaudit zeigt ein sehr gutes Resultat. Ebenfalls die von der Dienststelle für Gesundheitswesen gemachte Kontrolle ist positiv abgeschlossen worden.

Der Personalbestand beläuft sich auf 90 Personen. Die Fluktuationsrate beim Personal war mit 10% auf einem erfreulichen Niveau. Im Jahre 2024 ist es zu einem Wechsel in der Pflegedienstleitung gekommen. Frau Sabrina Tenisch wurde von Frau Jentsch Cornelia abgelöst. Erfreulicherweise absolvierten 10 Lernende die Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit.

Im Betriebsjahr 2024 durften 7 Mitarbeitende ein Arbeitsjubiläum feiern.

Der Heimleiter erwähnt die Auswirkungen der Einführung des neuen Gesamtarbeitsvertrages Langzeitpflege am den 1. Mai 2024. Für die Mitarbeitenden resultieren sehr viele finanzielle Verbesserungen. Abschliessend kann festgehalten werden, dass eine Arbeitsstelle im APH heute attraktiv ist. Er bedankt sich bei den Mitarbeitenden für die sehr wertvolle Arbeit.

6. Wahlen Stiftungsrat

Gemäss der Stiftungsurkunde steht den Gemeinden, Burgerschaften und der Pfarrei das Recht zu, ihre Vertreter im Stiftungsrat zu bezeichnen.

Es wurden die folgenden Personen vorgeschlagen:

Gemeinde Ried-Brig: Myriam Schnyder-Michlig

Gemeinde Termen: Gsponer Achim

Gemeinden Simplon, Gondo und Eggerberg: Blatter Lydia

Burgerschaften Ganter, Ried-Brig und Termen: Michlig Christoph

Pfarrei Ried-Brig: Pfarrer Kalbermatter Rolf

Seitens Mitstifter schlägt der Stiftungsrat Herbert Schmidhalter zur Wahl vor. Die Stifternversammlung genehmigt einstimmig diese Vorschläge.

7. Wahl Stiftungsratspräsidenten

Vizepräsident Achim Gsponer schlägt Herbert Schmidhalter zur Wahl vor.
Er wird von den anwesenden Stiftern und Mitstiftern einstimmig zum Stiftungsratspräsidenten gewählt.

8. Verschiedenes

Eveline Crettaz wird für ihre vierjährige Mitgliedschaft im Stiftungsrat ein Präsent überreicht.
Elsig Edy feiert am heutigen Datum seinen 73. Geburtstag.
Der Präsident informiert die Anwesenden über das Heimfest vom 5.10.2025.
Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen, so dass der Präsident den offiziellen Teil der 22. Stifternversammlung um 20.00 Uhr schliessen kann.
Im Anschluss an die Versammlung erhalten die Anwesenden ein schmackhaftes Nachtessen aus der Küche des Santa Rita serviert. Das Kaffee wird von Henzen Sonja und Philipp, Caffé Sempione, offeriert. Besten Dank.

Ried-Brig, 25.4.2025

Der Protokollführer: Eyer Urban